

vnd hetlen/ so es aber Blutschäden sein/ soll die Correctio starck sein/ sie greiffen sonst die Substanz mit gewalt an.

Modus utendi.

Man brent auß ihnen ein Oehl/ vnd dasselbig wird gebraucht/ welches in Schäden das letzte Refugium ist: sonst aber seind sie schädliche Gifft.

Compositio.

Vnñ der Kräuter vnd sachen vnder dem Eßwen des vierdten grads sechs theil/ deren vnder der Wag des vierdten grads vier theil/ deren vnder dem Stier des vierdten grads vier theil.

TABVLA HERBARVM SVB

Tauro, primo signo Triplicitatis

Melancholicæ.

I. Gradus.

Tode Hornungs veyolen/ Magnes/ Rosenbletter/ junge Eichenschos/ habern distel/ Ruch Gamänderle/ Braun Engelsfuß/ klein Hirschingen/ wilde Steintinden/ gemein gras/ jung Kockengras.

II. Gradus.

Eichen mispel/ Rossen Weispel/ Ebbbaum/ Aggley/ Aquilegia, Judenkirschen/ wegrutte/ Frauenhaar/ Steingras/ Carduus montanus, vnzeitig Galbpfel.

Tota

III. Gradus.

Tota Substantia Rosarum, Süngrün/Vinca
per vinca, Genßkraut/ Lemoni, Sanktel/ Eis
senkraut/ Origanum Tertium, Virga pastoris,
wild Ochsenzungen/ Cynoglossa Petralis, Fins
gerkraut/ Steinlinden.

IV. Gradus.

Lappa minor, Fraxinus, Pulmaria, Englisch
kraut/ Großgundelreben/ Grindkraut/ Quit
tenbaum / wild Betonien / Taube Nesseln/
Kantöl/ Terra Sigillata, Haselnuß/ Groß
Scheelkraut/ klein Klettenwurz.

ESSENTIA TAVRI

universalis.

Die Kräuter vnder dem Stier schmecken
eben von wegen der Ursachen/ die auch in denen
ist/ so dem Schützen vnderworffen seind/ dann
sie haben auch einen vberflüssigen Geist vnd
manglen der Materi. Earum virtus est Magneti-
ca, & ut Magnes attrahit ferrum. Sic omnia
simplicia faciunt Tauro subjecta, & quia eorum
materia non perfecta est, quare spiritus eorum
mouet omnis generis Melancholias, so vnder
dieser Materi mit vnvollkommenen Geist sein/
helffen also an ihrem Subject vnd Materi/ Aber
mehr Geistlich als Leiblich.

Sub

SYMPATHEIA TAVRI

universalis.

Subjectæ sunt Tauro secundum Sympathiati omnes Arteriæ, tota colli substantia, & magnæ arteriæ quæ procedunt ex corde in omnia membra, & arteria aspera, Diaphragma, die grossen arterien der Lungen/ vnd was den Lufft anbelange/ auch sonderlich das Hers/ auch die Arteriæ in gibbo Epatis, Eusserlich der Hals/ Cervix & Guttur

ANTIPATHEIA TAVRI

universalis.

Inficiuntur hæc membra ab Antipatheia Liabæ oder verfälschten Blutgeist/ qui aut putrescit, aut inflammat sanguinem, aut per Sulphurem saum, der einer groben irdischen faulen Materi anhangt/ das Blut spiritualiter grob vnd falsch macht.

PRIMI GRADVS ACCIDENTIA.

Essentia.

Ihr Materi ist noch weich/ jung/ vnd Milchig/ der Geist gar vollkommen: Darumb durchtringt der Geist die Poros, vnd gänge mit gewalt/ darnach kompt die Materi/ setzt sich hinein in die Poros, lindert/ säulet/ weicher alles hinweg was schädlich ist.

Sym-

Schlüssel.

48

Sympatheia.

Ohne Correction seinds dem Magen Bisse/
vertreiben die Leber gar geschwind/ vnd seind
dem Milch nicht angenehm: Sed hoc pertinet ad
primum gradum Virginis.

Collectio.

Colligantur ante maturitatem, Sole in Piscibus
aut Luna in Tauro, Virgine & Geminis, vel
tantum in Piscibus.

Vfus internus.

Concordant cum cæteris gradibus in minoritate,
Sie seind grosser weichung/purgierung/
vnd zeitigung in Melancholischen gesalzenen
schäden/ new vnd alten.

Vfus externus.

Man macht außwendig darauff Pflaster/
Sie werden auch gebrauchet/ wie die in secundo
gradu.

Compositio.

Nim der Kräuter vnd sachen vnder dem
Stier des ersten grads neun theil/ deren vnder
dem Schützen des ersten grads sechs theil/ deren
vnder dem Krebs des ersten grads drey theil.

II. Gradus Accidentia.

Essentia.

Die Materi ist mehr mit dem Geiste reimpetere
vnd angenommen / daher sie gewaltige
D durch

durchringende ding sein/ doch ist die Materie
vnbollkommen vnd der Geist vberflüßig.

Sympatheia.

Sein Sympatheia gehet zu den Sympati-
schen Arterijs.

Collectio.

Colliguntur etiam ut herbae in primo gradu.

Vfus internus.

Eadem est concordantia, sed gradu validiori.

Externus.

Es seind hohe Weichungen/ Zeittigungen/
vnd Purgierungen/ als in gradu primo, sie hey-
len von grund auß wunderbarlich/ vnd alle
grausame ding.

Modus utendi. 3. gr.

Man macht hierauf allerley Pulver vnd
Getränk in Leib/ vnd diese 2. gr. gehören allein
zu den Wunderträcken/ zu schäden in Pflastern.

Modus utendi juxta 2. gr.

Man nimbt zu eufferlichen Schäden/ sie
nehmen alles böß vom grund auß/ legt darnach
dieses Pflasterweiß vber.

Compositio.

Nim der Kräuter vnd sachen vnder de Stier
des andern grads neun theil/ deren vnder dem
Schützen des andern grads sechs theil/ deren
vnder dem Krebs des andern grads drey theil.

III. Gradus

Schlüssel.

III. Gradus Accidentia.

Essentia.

In ihnen ist der Geist vollkommen/ vnd noch besser mit der Materi vereiniget/ vnd haben ein hohes durchdringendes Salz.

Simpath.

Virtutem à natura obtinent zu dem Hals/ Brustneren/ Nabel/ vnd auch Knien.

Collectio.

Colligantur, si fieri potest, in fine Augusti.

Vsus internus.

Sie treiben hinweg alle hitzige Säfte/ sie geben allerley Halsgetränk/ Gurgelwasser/ stillen vnd trüctnen das Milz/ Leber/ löschen die Gall/ verhehlen die Nieren.

Vsus externus.

Setnd die größte Wundertränc auch zu den Schäden. Et sunt in Chirurgia Secreta maxima in principio, sie heilen von grund herauf/ sie lassen keinen Brand oder hitz hinzu schlagen/ auch keinen Fluß in ihnen entstehen.

Modus utendi.

Man macht hierauf allerley Pulver/ vnd Getränck in Leib/ vnd diese zwen grad/ gehören allein zu den Schäden.

Compositio.

Nimm der Kräuter vnd sachen vnder dem

D ij

Srier

Stier des dritten grads drey theil/ deren vnder dem Schützen des dritten grads zwey theil/ deren vnder dem Krebs des dritten Grads ein theil.

IV. Gradus Accidentia.

Essentia.

Diese Kräuter seind schier in vollkommeneheit ihrer Materi/ vnd eines trefflichen vberschwencklichen Geistes/ daher ist ihr Salz gar trefflich durchdringende.

Sympatheia.

Sie wirken zum Herzen/ Arterien/ vnd musculos arteriarū, mit solcher krafft/ das man sich verwundern muß/ thun solches Geistlich vnd nit Materialisch/ & hæc omnia divinitus.

Collectio.

Colliguntur Sole & Luna in Tauro, Sole in imo Cæli, vnd nicht wann die Sonn auff der Erden/ oder in Hæmisphærio.

Vfus internus.

Medicinæ sunt saluberrimæ, omnem Melancholiam auferunt, welche stehet im Geist/ als da sind Gallflüß/ vnd was in der höchsten noth zu Herzen dringt/ auch aller Arterien engündung/ vnd ihren Geist sine putredine in folliculo cordis erhalten/ verschleissen auch die Musculos arteriarum, das nichts böses hinein dringe.

Vfus

Vfus externus.

Sie heilen Wunden gar hoch/ purgieren/
vnd heysen alle Melancholische Schäden/ ver-
treiben den dürren Grind/ schwarzen Ausfluß
vnd Frangosen. Modus utendi.

Sie werden Eufferlich an Hals gehendet/
oder eingenommen in pulbern/ in der Speiß/
Pflastern vnd badsweiß gebrauchet in Wasser
vnd Wein gesotten.

Compositio.

Nimm der Kräuter vnd sachen vnder dem
Stier des vierdten grads sechs theil/ deren vn-
der dem Schützen des vierdten grads vier theil/
deren vnder dem Krebs des vierdten Grads
zwen theil.

TABVLA HERBARVM SVB

Virgine, Secundo signo Triplicitatis

Melancholicæ. &c.

I. Gradus.

Spiziger Wegerich/ groß Ampffer/ Stein
Ampffer/ Birnbaum/ grosse Kletten/ Koc-
wilde Salbey / Hechtzähne/ Cichorea, Wego-
wart/ gemeiner Hanenfuß/ Rabenfuß Lactuca.

II Gradus.

Hagenbuch/ Erespelholz/ Maßholder/ Ko-
ter Weinstock / Ros Angelica/ Mespelbaum/
Beta alba, Weißwurz/ Sigillum Salomonis.

D iij

III. Gradus